

2018
207

57421

SUPERINTENDENCIA DE INDUSTRIA Y COMERCIO
DIVISION DE NUEVAS CREACIONES

E. S. D.

SUPERINDUSTRIA Y COMERCIO
Radicacion : 05096627 00000003 Folios: 18
Fecha (MM): 2006-02-03 15:45:15
Tramite : 011 PCT-PATENT 379 FASE NACI 444 RESPUESTA
Dependencia: 2020 DIVISION DE NUEVAS CREACIONES

Re: Expediente No. 05 096627

Solicitud de patente PCT fase nacional

Solicitud internacional No. PCT/EP2004/002797

Solicitante: BAYER CROPSCIENCE GMBH

Yo, LUIS PATIÑO LEYVA, vecino de Bogotá D.C., portador de la tarjeta profesional No. 2698, obrando como apoderado sustituto en este negocio, me permito informar a usted que doy respuesta al Oficio No. 11790 notificado por estado el 9 de diciembre de 2005, en los siguientes términos:

1. Acompaño el reporte del Examen Preliminar Internacional y la traducción al castellano de sus anexos,
2. En cuanto al documento en que consta la cesión del derecho a la patente del inventor al solicitante, este fue radicado en ese despacho el día 21 de octubre de 2005.

En vista de lo anterior, solicito se sirva continuar con el trámite de esta solicitud.

Señor Superintendente,



LUIS PATIÑO LEYVA

C.C. No. 2.930.616 de Bogotá

T.P. No. 2698

mm.

VERTRAG ÜBER DIE INTERNATIONALE ZUSAMMENARBEIT AUF DEM GEBIET DES PATENTWESENS

Absender: MIT DER INTERNATIONALEN VORLÄUFIGEN
PRÜFUNG BEAUFTRAGTE BEHÖRDE

PCT

An:		MITTEILUNG ÜBER DIE ÜBERSENDUNG DES INTERNATIONALEN VORLÄUFIGEN BERICHTS ZUR PATENTIERBARKEIT (Regel 71.1 PCT)	
BAYER CROPSCIENCE GMBH			
Patent- und Lizenzabteilung			
Industriepark Höchst			
Gebäude K 807		Eing 14. März 2005	
D-85926 Frankfurt		☐ WW ☐ ablegen ☐ Vert. wie Vorg. / angegeben	
ALLEMAGNE		Angelegensdatum (Tag/Monat/Jahr) 10.03.2005	
Aktanzzeichen des Anmelders oder Anwalts		WICHTIGE MITTEILUNG	
BCS 03-1005			
Internationales Aktanzzeichen	Internationales Anmeldedatum (Tag/Monat/Jahr)	Prioritätsdatum (Tag/Monat/Jahr)	
PCT/EP2004/002797	18.03.2004	28.03.2003	
Anmelder BAYER CROPSCIENCE GMBH			

1. Dem Anmelder wird mitgeteilt, daß ihm die mit der internationalen vorläufigen Prüfung beauftragte Behörde hiermit den zu der internationalen Anmeldung erstellten internationalen vorläufigen Bericht zur Patentierbarkeit, gegebenenfalls mit den dazugehörigen Anlagen, übermittelt.
2. Eine Kopie des Berichts wird - gegebenenfalls mit den dazugehörigen Anlagen - dem Internationalen Büro zur Weiterleitung an alle ausgewählten Ämter übermittelt.
3. Auf Wunsch eines ausgewählten Amtes wird das Internationale Büro eine Übersetzung des Berichts (jedoch nicht der Anlagen) ins Englische anfertigen und diesem Amt übermitteln.
4. **ERINNERUNG**

Zum Eintritt in die nationale Phase hat der Anmelder vor jedem ausgewählten Amt innerhalb von 30 Monaten ab dem Prioritätsdatum (oder in manchen Ämtern noch später) bestimmte Handlungen (Einreichung von Übersetzungen und Entrichtung nationaler Gebühren) vorzunehmen (Artikel 39 (1)) (siehe auch die durch das Internationale Büro im Formblatt PCT/IB/301 übermittelte Information).

Ist einem ausgewählten Amt eine Übersetzung der internationalen Anmeldung zu übermitteln, so muß diese Übersetzung auch Übersetzungen aller Anlagen zum internationalen vorläufigen Bericht zur Patentierbarkeit enthalten. Es ist Aufgabe des Anmelders, solche Übersetzungen anzufertigen und den betroffenen ausgewählten Ämtern direkt zuzuleiten.

Weitere Einzelheiten zu den maßgebenden Fristen und Erfordernissen der ausgewählten Ämter sind Band II des PCT-Leitfadens für Anmelder zu entnehmen.

Der Anmelder wird auf Artikel 33(5) hingewiesen, in welchem erklärt wird, daß die Kriterien für Neuheit, erfinderische Tätigkeit und gewerbliche Anwendbarkeit, die im Artikel 33(2) bis (4) beschrieben werden, nur für die internationale vorläufige Prüfung Bedeutung haben, und daß "jeder Vertragstaat (...) für die Entscheidung über die Patentfähigkeit der beanspruchten Erfindung in diesem Staat zusätzliche oder abweichende Merkmale aufstellen" kann (siehe auch Artikel 27(5)). Solche zusätzlichen Merkmale können z.B. Ausnahmen von der Patentierbarkeit, Erfordernisse für die Offenbarung der Erfindung sowie Klarheit und Stützung der Ansprüche betreffen.

Name und Postanschrift der mit der internationalen Prüfung beauftragten Behörde  Europäisches Patentamt - P.B. 5818 Patentlaan 2 NL-2280 HV Rijswijk - Pays Bas Tel. +31 70 340 - 2040 Tlx 31 891 epo nl Fax +31 70 340 - 3018	Bevollmächtigter Beauftragter Cardenas, C Tel. +31 70 340-3370 
---	---

VERTRAG ÜBER DIE INTERNATIONALE ZUSAMMENARBEIT AUF DEM GEBIET DES PATENTWESENS

209

PCT

INTERNATIONALER VORLÄUFIGER BERICHT ÜBER DIE PATENTIERBARKEIT

(Kapitel II des Vertrags über die internationale Zusammenarbeit auf dem Gebiet des Patents)

Aktenzeichen des Anmelders oder Anwalts BCS 03-1005		WEITERES VORGEHEN siehe Formblatt PCT/PEA/416	
Internationales Aktenzeichen PCT/EP2004/002797		Internationales Anmeldedatum (Tag/Monat/Jahr) 18.03.2004	Prioritätsdatum (Tag/Monat/Jahr) 28.03.2003
Internationale Patentklassifikation (IPK) oder nationale Klassifikation und IPK A01N25/32, A01N37/40, A01N37/44			
Anmelder BAYER CROPSCIENCE GMBH			
1. Bei diesem Bericht handelt es sich um den internationalen vorläufigen Prüfungsbericht, der von der mit der internationalen vorläufigen Prüfung beauftragten Behörde nach Artikel 35 erstellt wurde und dem Anmelder gemäß Artikel 36 übermittelt wird. 2. Dieser BERICHT umfaßt insgesamt 8 Blätter einschließlich dieses Deckblatts. 3. Außerdem liegen dem Bericht ANLAGEN bei; diese umfassen a. ☐ (an den Anmelder und das internationale Büro gesandt) insgesamt Blätter; dabei handelt es sich um ☐ Blätter mit der Beschreibung, Ansprüchen und/oder Zeichnungen, die geändert wurden und diesem Bericht zugrunde liegen, und/oder Blätter mit Berichtigungen, denen die Behörde zugestimmt hat (siehe Regel 70.16 und Abschnitt 607 der Verwaltungsvorschriften). ☐ Blätter, die frühere Blätter ersetzen, die aber aus den in Feld Nr. 1, Punkt 4 und im Zusatzfeld angegebenen Gründen nach Auffassung der Behörde eine Änderung enthalten, die über den Offenbarungsgehalt der internationalen Anmeldung in der ursprünglich eingereichten Fassung hinausgeht. b. ☐ (nur an das internationale Büro gesandt) insgesamt (bitte Art und Anzahl der elektronischen Datenträger(s) angeben), die ein Sequenzprotokoll und/oder die dazugehörigen Tabellen enthalten, nur in computerisierter Form, wie im Zusatzfeld betreffend das Sequenzprotokoll angegeben (siehe Abschnitt 802 der Verwaltungsvorschriften). 4. Dieser Bericht enthält Angaben zu folgenden Punkten: ☒ Feld Nr. I Grundlage des Bescheids ☐ Feld Nr. II Priorität ☐ Feld Nr. III Keine Erstellung eines Gutachtens über Neuheit, erfinderische Tätigkeit und gewerbliche Anwendbarkeit ☐ Feld Nr. IV Mangelnde Einheitlichkeit der Erfindung ☒ Feld Nr. V Begründete Feststellung nach Artikel 35(2) hinsichtlich der Neuheit, der erfinderischen Tätigkeit und der gewerblichen Anwendbarkeit; Unterlagen und Erklärungen zur Stützung dieser Feststellung ☐ Feld Nr. VI Bestimmte angeführte Unterlagen ☐ Feld Nr. VII Bestimmte Mängel der internationalen Anmeldung ☐ Feld Nr. VIII Bestimmte Bemerkungen zur internationalen Anmeldung			
Datum der Einreichung des Antrags 22.09.2004		Datum der Fertigstellung dieses Berichts 10.03.2005	
Name und Postanschrift der mit der internationalen Prüfung beauftragten Behörde  Europäisches Patentamt - P.B. 8818 Patentamt 2 NL-2280 HV Rijswijk - Pays Bas Tel. +31 70 340 - 2040 Telex 31 651 epo nl Fax +31 70 340 - 3016		Bevollmächtigter Beauftragter Lamers, W Tel. +31 70 340-8713 	

2004
40

Feld Nr. I Grundlage des Berichts

1. Hinsichtlich der Sprache beruht der Bericht auf der internationalen Anmeldung in der Sprache, in der sie eingereicht wurde, sofern unter diesem Punkt nichts anderes angegeben ist.

- ☐ Der Bericht beruht auf einer Übersetzung aus der Originalsprache in die folgende Sprache, bei der es sich um die Sprache der Übersetzung handelt, die für folgenden Zweck eingereicht worden ist:
- ☐ internationale Recherche (nach Regeln 12.3 und 23.1 b))
 - ☐ Veröffentlichung der internationalen Anmeldung (nach Regel 12.4)
 - ☐ internationale vorläufige Prüfung (nach Regeln 55.2 und/oder 55.3)

2. Hinsichtlich der Bestandteile* der internationalen Anmeldung beruht der Bericht auf *(Ersatzblätter, die dem Anmeldeamt auf eine Aufforderung nach Artikel 14 hin vorgelegt wurden, gelten im Rahmen dieses Berichts als "ursprünglich eingereicht" und sind ihm nicht beigelegt)*.

Beschreibung, Seiten

1-99 In der ursprünglich eingereichten Fassung

Ansprüche, Nr.

1-19 In der ursprünglich eingereichten Fassung

- ☐ einem Sequenzprotokoll und/oder etwaigen dazugehörigen Tabellen - siehe Zusatzfeld betreffend das Sequenzprotokoll

3. ☐ Aufgrund der Änderungen sind folgende Unterlagen fortgefallen:

- ☐ Beschreibung: Seite
- ☐ Ansprüche: Nr.
- ☐ Zeichnungen: Blatt/Abb.
- ☐ Sequenzprotokoll (*genaue Angaben*):
- ☐ etwaige zum Sequenzprotokoll gehörende Tabellen (*genaue Angaben*):

4. ☐ Dieser Bericht ist ohne Berücksichtigung (von einigen) der diesem Bericht beigelegten und nachstehend aufgelisteten Änderungen erstellt worden, da diese aus den im Zusatzfeld angegebenen Gründen nach Auffassung der Behörde über den Offenbarungsgehalt in der ursprünglich eingereichten Fassung hinausgehen (Regel 70.2 c)).

- ☐ Beschreibung: Seite
- ☐ Ansprüche: Nr.
- ☐ Zeichnungen: Blatt/Abb.
- ☐ Sequenzprotokoll (*genaue Angaben*):
- ☐ etwaige zum Sequenzprotokoll gehörende Tabellen (*genaue Angaben*):

* Wenn Punkt 4 zutrifft, können einige oder alle dieser Blätter mit der Bemerkung "ersetzt" versehen werden.

**INTERNATIONALER VORLÄUFIGER BERICHT
ÜBER DIE PATENTIERBARKEIT**

Internationales Aktenzeichen
PCT/EP2004/002797

211

Feld Nr. V Begründete Feststellung nach Artikel 35 (2) hinsichtlich der Neuheit, der erfinderischen Tätigkeit und der gewerblichen Anwendbarkeit; Unterlagen und Erklärungen zur Stützung dieser Feststellung

1. Feststellung
- | | |
|--------------------------------|----------------------|
| Neuheit (N) | Ja: Ansprüche |
| | Nein: Ansprüche 1-19 |
| Erfinderische Tätigkeit (IS) | Ja: Ansprüche |
| | Nein: Ansprüche 1-19 |
| Gewerbliche Anwendbarkeit (IA) | Ja: Ansprüche 1-19 |
| | Nein: Ansprüche: |

2. Unterlagen und Erklärungen (Regel 70.7):

siehe Beiblatt

Zu Punkt V

**Begründete Feststellung hinsichtlich der Neuheit, der erfinderischen Tätigkeit
und der gewerblichen Anwendbarkeit; Unterlagen und Erklärungen zur Stützung
dieser Feststellung**

Es wird auf die folgenden Dokumente verwiesen:

- D1: DE 36 18 004 A (BAYER AG) 3. Dezember 1987 (1987-12-03)
- D2: GB-A-1 543 964 (ICI LTD) 11. April 1979 (1979-04-11)
- D3: DATABASE CROPU [Online] B.KOSINKIEWICZ ET AL.: "Interaction Between Bacterial Metabolites and Some Pesticides: I. Interaction Between the Phenolic Compounds Produced by *Pseudomonas acidovorans* and the Herbicide Venzar. II. Change of Phytotoxicity of the Herbicide Ronast by the Phenolic Metabolites of *Arthrobacter* sp." XP002293776 gefunden im STN-INTERNATIONAL Database accession no. 1985-80601
- D4: DATABASE CHEMABS [Online] CHEMICAL ABSTRACTS SERVICE, COLUMBUS, OHIO, US; A.BANAS ET AL.: "Free radical scavengers and inhibitors of lipoxygenases as antagonists against the herbicides haloxyfop and alloxylm" XP002294264 gefunden im STN-INTERNATIONAL Database accession no. 119:153938
- D5: DATABASE CHEMABS [Online] CHEMICAL ABSTRACTS SERVICE, COLUMBUS, OHIO, US; W.MERSIE ET AL.: "Response of corn to combinations of atrazine, propyl gallate and ozone" XP002294265 gefunden im STN-INTERNATIONAL Database accession no. 114:137717
- D6: DATABASE CHEMABS [Online] CHEMICAL ABSTRACTS SERVICE, COLUMBUS, OHIO, US; S.D.RAY ET AL.: "Antagonistic action of phenolic compounds on abscisic acid-induced inhibition of hypocotyl growth" XP002294266 gefunden im STN-INTERNATIONAL Database accession no. 94:133979
- D7: D.R.WALTERS ET AL.: "The Induction of systemic resistance in barley to powdery mildew infection using salicylates and various phenolic acids" ANNALS OF APPLIED BIOLOGY., Bd. 122, 1993, Seiten 451-456, XP002293757 GBASSOCIATION OF APPLIED BIOLOGISTS, WELLESBOURNE.
- D8: EP-A-0 908 087 (PLANT BIOLOG DEFENCE SYSTEM LA) 14. April 1999 (1999-04-14)
- D9: WO 84/04876 A (RIET BARTHOLOMEUS VAN T; WAMPLER GALEN L; ELFORD HOWARD L) 6. Dezember 1984 (1984-12-06)

213 

**INTERNATIONALER VORLÄUFIGER
BERICHT ZUR PATENTIERBARKEIT
(BEIBLATT)**

Internationales Aktenzeichen

PCT/EP2004/002797

D10: DATABASE CHEMABS [Online] CHEMICAL ABSTRACTS SERVICE,
COLUMBUS, OHIO, US; V.ZINGEL ET AL.: "Histamine analogs. 33rd
Communication. 2-Phenylhistamines with high histamine H1-agonistic activity"
XP002293758 gefunden im STN-INTERNATIONAL Database accession no.
114:164102

D11: US-A-4 263 322 (VAN T RIET BARTHOLOMEUS ET AL) 21. April 1981
(1981-04-21)

D12: DATABASE CHEMABS [Online] CHEMICAL ABSTRACTS SERVICE,
COLUMBUS, OHIO, US; XP002284247 gefunden im STN-INTERNATIONAL
Database accession no. 122:170202

D13: DATABASE CHEMABS [Online] CHEMICAL ABSTRACTS SERVICE,
COLUMBUS, OHIO, US; B.-E. AMBORAB ET AL.: "Antifungal effects of
salicylic acid and other benzoic acid derivatives towards *Eutypa lata*:
Structure-activity relationship" XP002284248 gefunden im STN-
INTERNATIONAL Database accession no. 138:233360

D14: WO 99/25191 A (BUNN ERIC ; DIXON KINGSLEY (AU); SENARATNA
TISSA (AU); TOUCHELL DARREN) 27. Mai 1999 (1999-05-27)

D15: US-A-4 321 084 (THOMAS VICTOR M ET AL) 23. März 1982 (1982-03-23)

V.a. Neuheit

Der Gegenstand der Ansprüche 1-19 ist nicht neu (Art. 33(2) PCT):

Dokument D1 beschreibt bestimmte Amide sowie ihre Verwendung als Gegenmittel zur Verbesserung der Kulturpflanzenverträglichkeit von Sulfonylhamstoff-Herbiziden (siehe D1: Seite 3, Zeilen 14 - 60 und Zeilen 66 - 67; Seite 4, Zeilen 48 - 61; Seite 6, Zeile 4 und Zeilen 54 - 64; Seite 134, Zeile 4 - Seite 135, Zeile 26). Zu den in Tabelle 1 einzeln genannten Beispielsverbindungen gehört die N-Alkyl-4-Chloroacetamidobenzamidverbindung I-626 (siehe D1: Seite 65), die unter den durch die Ansprüche 1-5 und 15 gegebenen Umfang der Definitionen der Verbindungen der Formel (I) der vorliegenden Anmeldung fällt.
Gegenüber der Lehre von D1 ist der daher Gegenstand der Ansprüche 1-8, 10-14 und 17-19 nicht neu (Art. 33(2) PCT).

214 8 908

**INTERNATIONALER VORLÄUFIGER
BERICHT ZUR PATENTIERBARKEIT
(BEIBLATT)**

Internationales Aktenzeichen

PCT/EP2004/002797

Dokument D2 beschreibt bestimmte Phenoxy- oder Phenylsubstituierte Benzoesäurederivate sowie ihre Verwendung als Safener für Herbizide (siehe D2: Seite 1, Zeilen 6 - 7, Seite 1, Zeile 29 - Seite 2, Zeile 19; Seite 4, Zeile 14 - Seite 6, Zeile 15). Zu den in Tabelle 1 einzeln genannten Verbindungen gehören das 3,5-Diaminobenzoesäurederivat Nr. 83 (Seite 24), die 3-Hydroxybenzoesäurederivate Nr. 96 und Nr. 97 (Seite 26) sowie das 3-Aminobenzoesäurederivat Nr. 100 (Seite 27), die in den durch die Ansprüche 1-5, 14 und 15 gegebenen Umfang der Definitionen der Verbindungen der Formel (I) der vorliegenden Anmeldung fallen. Gegenüber der Lehre von D2 ist daher der Gegenstand der Ansprüche 1-8, 10-15, 18 und 19 nicht neu (Art. 33(2) PCT).

Dokument D3 beschreibt bestimmte antagonistische Wirkungen von Benzoesäuren, die in meta- und/oder para-Stellung hydroxysubstituiert sind, auf die Wirkung des Herbizids Lenacil gegenüber Salatpflanzen. Weiterhin offenbart D3, daß die Behandlung von Weizen-Saatgut mit diesen Benzoesäuren eine reduzierte Penetration des Herbizids Cycloate in die Saat zur Folge hat (siehe D3: Zusammenfassung). Bei den von D3 genannten hydroxysubstituierten Benzoesäuren handelt es sich z.T. um Verbindungen, die in den Beispielen der vorliegenden Anmeldung genannt sind. Gegenüber der Lehre von D3 ist daher der Gegenstand der Ansprüche 1-8, 10-15, 18 und 19 nicht neu (Art. 33(2) PCT).

Dokument D4 beschreibt den antagonistischen Effekt von Propylgallat gegen die phytotoxische Wirkung der Herbizide Haloxyfop und Alloxidim auf Weizenkeimlinge (siehe D4: Zusammenfassung). Gegenüber der Lehre von D4 ist daher der Gegenstand der Ansprüche 1-8, 10-15, 18 und 19 nicht neu (Art. 33(2) PCT).

Dokument D5 beschreibt die schützende Wirkung von Propylgallat gegen schädigende Ozon-Effekte auf Mais (siehe D5: Zusammenfassung). Ozon ist nicht nur als Umweltgift, sondern auch im Pflanzenschutz als Mikroblizid bekannt. Gegenüber der Lehre von D5 ist daher der Gegenstand der Ansprüche 1-8, 10, 14, 15, 18 und 19 nicht neu (Art. 33(2) PCT).

Dokument D6 beschreibt die antagonistische Wirkung von Propylgallat gegenüber der wachstumsunterdrückenden Wirkung von Absciseinsäure auf Keimblätter des Gartenfuchsschwanzes (siehe D6: Zusammenfassung). Gegenüber der Lehre von D6 ist daher der Gegenstand der Ansprüche 1-6, 8, 10, 14,

25 20

**INTERNATIONALER VORLÄUFIGER
BERICHT ZUR PATENTIERBARKEIT
(BEIBLATT)**

Internationales Aktenzeichen

PCT/EP2004/002797

15, 18 und 19 nicht neu (Art. 33(2) PCT).

Dokument D7 beschreibt die Verwendung bestimmter meta- und/oder para-hydroxysubstituierter Benzoesäuren zur Induktion von Resistenzen bei Gerste gegenüber Mehltauinfektionen. Die Hydroxybenzoesäuren Vanillinssäure, Isovanillinssäure und Syringinsäure, die u.a. als Beispielsverbindungen in der vorliegenden Anmeldung genannt werden, zeigen dabei eine Resistenzinduktion, die der von Salizylsäure beinahe ebenbürtig ist (siehe D7: Seite 451, Absatz 2; Seite 452, Absatz 2; Seite 454, Tabelle 5; Seite 455, Absatz 2, Seite 456, Absatz 2).
Gegenüber der Lehre von D7 ist daher der Gegenstand der Ansprüche 1-5, 8, 9, 14, 15 und 18 nicht neu (Art. 33(2) PCT).

Dokument D8 beschreibt die Verwendung von 4-Hydroxybenzoesäurehydrazid zur Induktion von Resistenzen gegen virale Pflanzenkrankheiten (siehe D8: Seite 2, Zeilen 37 - 55; Seite 3, Zeilen 19 - 21). 4-Hydroxybenzoesäurehydrazid ist in der vorliegenden Anmeldung als Beispielsverbindung genannt.
Gegenüber der Lehre von D8 ist der Gegenstand der Ansprüche 1-4, 8, 9 und 18 nicht neu (Art. 33(2) PCT).

Dokument D9 beschreibt die Verbindungen 3,4,5-Trihydroxy- und 3,4-Dihydroxybenzcarboximidsäure-ethylester (siehe D9: Beispiele).
Gegenüber der Offenbarung von D9 ist der Gegenstand 14 und 16 nicht neu (Art. 33(2) PCT).

Dokument D10 beschreibt die Verbindung 3-Aminobenzcarboximidsäure-methylester (siehe D10: Registernummer 133118-48-6).
Gegenüber der Offenbarung von D10 ist der Gegenstand der Ansprüche 14 und 16 nicht neu (Art. 33(2) PCT).

Dokument D11 beschreibt bestimmte 3,4-Dihydroxy-, 3,5-Dihydroxy- und 3,4,5-Trihydroxybenzamide (siehe D11: Tabellen).
Gegenüber der Offenbarung von D11 ist der Gegenstand der Ansprüche 14 und 17 nicht neu (Art. 33(2) PCT).

Dokument D12 beschreibt 3,4,5-Triacetoxybenzoesäure, die in den Beispielen der vorliegenden Anmeldung genannt wird (siehe D12: Zusammenfassung).
Gegenüber der Offenbarung von D12 ist der Gegenstand der Ansprüche 14 und 15

2/6 208
1

**INTERNATIONALER VORLÄUFIGER
BERICHT ZUR PATENTIERBARKEIT
(BEIBLATT)**

Internationales Aktenzeichen

PCT/EP2004/002797

nicht neu (Art. 33(2) PCT).

Dokument D13 beschreibt 3,5-Dihydroxybenzoesäure, die in den Beispielen der vorliegenden Anmeldung genannt wird (siehe D13: IT, RN=99-10-5).
Gegenüber der Offenbarung von D13 ist der Gegenstand der Ansprüche 14 und 15 nicht neu (Art. 33(2) PCT).

V.b. Erfinderische Tätigkeit

Da der Gegenstand der Ansprüche 1-19 nicht neu ist (s.o.), kann ihm keine erfinderische Tätigkeit zugrunde liegen (Art. 33(3) PCT).

V.c. Gewerbliche Anwendbarkeit

Der Gegenstand der Ansprüche 1-19 scheint gewerblich anwendbar zu sein (Art. 33(4) PCT).

217 *di*

TRATADO DE COOPERACIÓN EN MATERIA DE PATENTES

De LA ADMINISTRACIÓN DE EXAMEN PRELIMINAR
INTERNACIONAL

PCT

NOTIFICACIÓN DE TRANSMISIÓN DEL
INFORME DE EXAMEN PRELIMINAR
INTERNACIONAL SOBRE PATENTABILIDAD
(Capítulo II del Tratado de Cooperación
en materia de Patentes)
(Regla 71.1 del PCT)

Destinatario:
BAYER CROPSCIENCE GMBH
Patent- und Lizenzabteilung
Industriepark Höchst
Gebäude K 807
D-65926 Frankfurt
Alemania

Fecha de expedición
(día/mes/año) 10.03.2005

Referencia del expediente del solicitante o del examinador
BCS 03-1005

NOTIFICACIÓN IMPORTANTE

Solicitud internacional Nº PCT/EP2004/002787	Fecha de presentación internacional (día/mes/año) 18.03.2004	Fecha de prioridad (día/mes/año) 28.03.2003
---	--	--

Solicitante
BAYER CROPSCIENCE GMBH

1. Se notifica al solicitante que la Administración encargada del examen preliminar internacional ha emitido el informe de examen preliminar internacional para la solicitud internacional y se lo transmite adjunto, acompañado, si procede, de sus anexos.
2. Se transmite una copia del presente informe y, si procede, de sus anexos, a la Oficina Internacional para comunicación a todas las Oficinas elegidas.
3. Si alguna Oficina elegida lo exige, la Oficina Internacional realizará una traducción en inglés del informe (con exclusión de sus anexos) y la transmitirá a las Oficinas elegidas.

4. RECORDATORIO

Para iniciar la fase nacional ante cada Oficina elegida, el solicitante debe cumplir ciertos actos (presentación de traducción y pago de las tasas nacionales) en el plazo de 30 meses desde la fecha de prioridad (o más tarde por lo que respecta a ciertas Oficinas) (Artículo 39.1) (véase también el recordatorio enviado por la Oficina Internacional en el formulario PCT/IB/301).

Cuando debe entregarse una traducción de la solicitud internacional a una Oficina elegida, se incluirá la traducción de cualquier anexo del informe de examen preliminar internacional. Corresponde al solicitante preparar la traducción en cuestión y entregarla directamente a cada Oficina elegida internacional.

Para más detalles en lo relativo a los plazos aplicables y las exigencias de las Oficinas elegidas, véase el Volumen II de la Guía del Solicitante PCT.

Se llama la atención del solicitante sobre el Artículo 33.3 que prevé que los criterios de novedad, actividad inventiva y de aplicación industrial definidos en el Artículo 33.2 a 4 sólo servirán a los efectos del examen preliminar internacional, y que "todo Estado contratante puede aplicar criterios adicionales o diferentes al objeto de decidir, en ese Estado, si la invención es patentable o no" (véase también el Artículo 27.3). Tales criterios adicionales pueden afectar, por ejemplo, a las excepciones de patentabilidad, requisitos específicos relativos a la divulgación, la claridad de las reivindicaciones o sobre la cuestión de si las reivindicaciones se fundan en la descripción.

Nombre y dirección postal de la Administración encargada del examen preliminar internacional European Patent Office, P.O. Box 1015 NL-2280 HV Rijswijk Tel. (+31-70) 340-3370, Tx 31 061 ope nl Nº de fax: Fax (+31 70) 340 3370	Funcionario autorizado Cordero, C Nº de teléfono: +31 70 340-3370
--	---

Formulario PCT/PAJA16 (Enero 2004)

218 212¹²

TRATADO DE COOPERACIÓN EN MATERIA DE PATENTES

PCT

INFORME PRELIMINAR INTERNACIONAL SOBRE PATENTABILIDAD
(Capítulo II del Tratado de Cooperación en materia de Patentes)

Referencia del expediente del solicitante o del mandante BGS 03-1005	PARA ACCIÓN Véase Sumario PCT/PEA/416	
Solicitud internacional N° PCT/EP2004/002797	Fecha de presentación internacional (fecha de depósito) 18.09.2004	Fecha de prioridad (de/destino) 26.03.2003
Clasificación Internacional de Patentes (IPC) o a la vez clasificación nacional e IPC A01N25/32, A01N37/40, A01N37/44		
Solicitante BAYER CROPSCIENCE GMBH		
1. El presente informe preliminar internacional sobre patentabilidad, se emite por esta Administración encargada del examen preliminar internacional según el Artículo 35 y se transmite al solicitante según el Artículo 36. 2. Este INFORME comprende _____ hojas, incluida la presente hoja de portada. 3. Este informe también contiene ANEXOS, que comprenden: a. ☐ (presentado al solicitante y a la Oficina Internacional) un total de _____ hojas, descritos a continuación: ☐ hojas de la descripción, las reivindicaciones y/o los dibujos que han sido modificados y que sirven de base al presente informe, y/o de hojas que contienen modificaciones introducidas por esta Administración (véase la Regla 70.16 y la Instrucción Administrativa 687 del PCT). ☐ hojas que reemplazan a otras hojas anteriores, pero que esta Administración considera que contienen modificaciones que se extienden más allá de la divulgación de la invención tal como fue originalmente presentada, según se indica en el punto 4 del Recuadro I y en el Recuadro Suplementario. b. ☐ (remetido únicamente a la Oficina Internacional) un total de (indique tipo y número de copias) electrónicas(x) _____, que contiene una lista de referencias y/o tabla(s) relativa(s), solo en formato legible por ordenador, como se indica en el Recuadro Suplementario relativo a Listas de Referencias (ver Instrucción Administrativa 692). 4. El presente informe contiene indicaciones relativas a los puntos siguientes: ☒ Recuadro I Base de este informe ☐ Recuadro II Prioridad ☐ Recuadro III No formulación de opinión sobre la novedad, la actividad inventiva y la aplicación industrial ☐ Recuadro IV Falta de unidad de invención ☒ Recuadro V Declaración emitida según el Artículo 35.2) sobre la novedad, la actividad inventiva y la aplicación industrial; citas y explicaciones en apoyo de esta declaración ☐ Recuadro VI Ciertos documentos citados ☐ Recuadro VII Defectos en la solicitud internacional ☐ Recuadro VIII Observaciones relativas a la solicitud internacional		
Fecha de presentación de la solicitud de examen preliminar internacional 22.09.2004	Fecha de finalización del presente informe 10.09.2005	
Nombre y dirección postal de la Administración encargada del examen preliminar internacional European Patent Office, P.O. Box 6010 Frankfurt 2 NL-5280 HV Rijswijk Tel. (+31-70) 340-3040, Tx 31 881 apo nl N° de fax: Fax (+31-70) 340-3038	Funcionario autorizando LAMERS, N° de teléfono: +31 70 340-3713	
Formulario PCT/PEA/409 (hoja de portada) (Enero 2004)		

219 2004

INFORME PRELIMINAR INTERNACIONAL SOBRE PATENTABILIDAD	Solicitud Internacional Nº PCT/EP2004/002797
Resumen I. Base de este informe	
1. Por lo que respecta al idioma, este informe se ha establecido sobre la base de la solicitud internacional en el idioma en el cual se depositó, salvo indicación en contra contenida a continuación. ☐ Este informe está basado en una traducción del idioma original al siguiente idioma _____, que es el de una traducción proporcionada a los fines de: ☐ búsqueda internacional (según Reglas 12.3 y 21.1.b) ☐ publicación de la solicitud internacional (según Regla 12.4) ☐ examen preliminar internacional (según Reglas 35.2 y/o 35.3) 2. Por lo que respecta a los elementos de la solicitud internacional, esta opinión se ha establecido sobre la base de <i>los datos de resúmenes que hayan sido enviados a la Oficina receptora en respuesta a un requerimiento según el artículo 14 de las disposiciones en este informe como "informantes presentados" y no se anexan al informe</i>: ☐ la solicitud internacional tal y como fue inicialmente presentada/enviada ☒ la descripción: páginas 1-66, tal como se presentaron/enviaron inicialmente páginas * _____ recibidas por esta Administración en fecha _____ páginas * _____ recibidas por esta Administración en fecha _____ ☒ las reivindicaciones: páginas 1-10, tal como se presentaron/enviaron inicialmente páginas * _____, modificaciones (acompañadas de una declaración) según el artículo 19 páginas * _____ recibidas por esta Administración en fecha _____ páginas * _____ recibidas por esta Administración en fecha _____ ☐ los dibujos: páginas _____, tal como se presentaron/enviaron inicialmente páginas * _____ recibidas por esta Administración en fecha _____ páginas * _____ recibidas por esta Administración en fecha _____ ☐ una lista de secuencias y/o tabla(s) relativa(s) - ver Resumen Suplementario relativo a Listas de Secuencias 3. ☐ Las modificaciones han contenido la inclusión de: ☐ la descripción, páginas _____ ☐ las reivindicaciones, N°s _____ ☐ los dibujos, hojas/folios _____ ☐ la lista de secuencias (precisar) _____ ☐ tabla(s) relativa(s) la lista de secuencias (precisar) _____ 4. ☐ El presente informe ha sido establecido como si no se hubiera presentado (algunos de) las modificaciones sucesivas a este informe y listadas abajo, ya que se ha considerado que han sido más allá de la divulgación de la invención tal como fue presentada, como se indica en el Resumen Suplementario (Regla 70.2.c)). ☐ la descripción, páginas _____ ☐ las reivindicaciones, N°s _____ ☐ los dibujos, hojas/folios _____ ☐ la lista de secuencias (precisar) _____ ☐ tabla(s) relativa(s) la lista de secuencias (precisar) _____ * Si se utiliza el punto 4, algunos o todos estos págsimas pueden llevar el sello de "sustituido"	

220 14

INFORME PRELIMINAR INTERNACIONAL SOBRE
PATENTABILIDAD

Solicitud Internacional N°
PCT/EP2004/002787

Resumen V. Declaración sustituida según el Artículo 35.2) sobre la novedad, la actividad inventiva y la aplicación industrial; citas y explicaciones en apoyo de esta declaración

1. Declaración			
Novedad	Reivindicaciones	_____	SI
	Reivindicaciones	<u>1-18</u>	NO
Actividad inventiva	Reivindicaciones	_____	SI
	Reivindicaciones	<u>1-18</u>	NO
Aplicación industrial	Reivindicaciones	<u>1-18</u>	SI
	Reivindicaciones	_____	NO

2. Citas y explicaciones (Regla 70.7)

Ver anexo

Acerca del Recuadro V

Declaración motivada sobre la novedad, la actividad inventiva y la aplicación industrial; citas y explicaciones en apoyo de esta declaración:

Se remite a los siguientes documentos:

- D1: DE 36 18 004 (BAYER AG) 3 de Diciembre de 1987 (1987-12-03)**
- D2: GB-A-1 543 984 (ICI LTD) 11 de Abril de 1979 (1979-04-11)**
- D3: DATA BASE CROPU [Online] B.KOSINKIEWICZ Y COLABORADORES:**
"Interacción entre metabolitos bacterianos y algunos plaguicidas: I. Interacción entre los compuestos fenólicos producidos por *Pseudomonas acidovorans* y el herbicida venzar. II. Cambio de fitotoxicidad del herbicida roneet por los metabolitos fenólicos de *Arthrobacter* sp." XP002293776 encontrado en el STN INTERNATIONAL N° de acceso a la base de datos 1985-80601
- D4: DATABASE CHEMABS [Online] CHEMICAL ABSTRACTS SERVICE, COLUMBUS OHIO, EE.UU.; A. BANAS Y COLABORADORES:**
"Depuradores de radicales libres e inhibidores de lipoxigenasas como antagonistas contra los herbicidas haloxifop y aloxdima" XP002294284 encontrado en el STN INTERNATIONAL N° de acceso a la base de datos 119:137717
- D5: DATABASE CHEMABS [Online] CHEMICAL ABSTRACTS SERVICE, COLUMBUS OHIO, EE.UU.; W. MERSIE Y COLABORADORES:** Respuesta de maíz a combinaciones de atrazina, galato de propilo y ozono" XP002294265 encontrado en el STN INTERNATIONAL N° de acceso a la base de datos 114:137717
- D6: DATABASE CHEMABS [Online] CHEMICAL ABSTRACTS SERVICE, COLUMBUS OHIO, EE.UU.; S.D. RAY Y COLABORADORES:** "Acción antagonista de compuestos fenólicos sobre la inhibición del crecimiento del hipotilo, inducida por el ácido abscísico" XP002294266 encontrado en el STN INTERNATIONAL N° de acceso a la base de datos 94:133979
- D7: D.R.. WALTERS Y COLABORADORES:** "La Inducción de resistencia sistémica en cebada a una infección por mildiú pulverulento usando salicilatos y diversos ácidos fenólicos" ANNALS OF APPLIED BIOLOGY., tomo 122, 1993, páginas 451-456, XP002293757 GBASSOCIATION OF APPLIED BIOLOGISTS, WELLESBOURNE.
- D8: EP-A- 0 908 097 (PLANT BIOLOG DEFENCE SYSTEM LA) 14 de Abril de 1999 (1999-04-14)**
- D9: WO 84/04876 A (RIET BARTHOLOMEUS VAN T; WAMPLER GALEN L; ELFORD HOWARD L) 6 de Diciembre de 1984 (1984-12-06)**
- D10: DATABASE CHEMABS [Online] CHEMICAL ABSTRACTS SERVICE, COLUMBUS OHIO, EE.UU.; V.ZINGEL Y COLABORADORES:** "Compuestos análogos a histamina. 33ª comunicación. 2-fenil-histaminas con una alta actividad agonista de histamina H1" XP002293758 encontrado en el STN INTERNATIONAL N° de acceso a la base de datos 114: 164102

222 2/8

**INFORME PRELIMINAR INTERNACIONAL SOBRE
PATENTABILIDAD
(ANEXO)**

**Solicitud Internacional
PCT/EP2004/002797**

- D11: US-A-4 283 322 (VAN RIETH BARTHOLOMEUS Y COLABORADORES) 21 de Abril de 1981 (1981-04-21)
D12: DATABASE CHEMABS [Online] CHEMICAL ABSTRACTS SERVICE, COLUMBUS OHIO, EE.UU.; XP002294247 encontrado en el STN INTERNATIONAL N° de acceso a la base de datos 122: 170202
D13: DATABASE CHEMABS [Online] CHEMICAL ABSTRACTS SERVICE, COLUMBUS OHIO, EE.UU.; "Efectos antifúngicos del ácido salicílico y otros derivados de ácido benzoico hacia Eutypa lata: Relación entre la estructura y la actividad; XP002294248 encontrado en el STN INTERNATIONAL N° de acceso a la base de datos 138:233380
D14: WO 99/25191 A (BUNN ERIC ; DIXON KINGSLEY (AU); SENARATNA TISSA (AU); TOUCHELL DARREN) 27 de Mayo de 1999 (1999-05-27)
D15: US-A-4 321 084 (THOMAS VICTOR M Y COLABORADORES) 23 de Marzo de 1982 (1982-03-23)

V.a. Novedad

El objeto de las reivindicaciones 1-19 no es nuevo (Art. 33(2) PCT):

El documento D1 describe determinadas amidas así como su utilización como agente antagonista para mejorar la compatibilidad con las plantas cultivadas de herbicidas del tipo de sulfonilureas (véase D1: página 3, líneas 14 – 60 y líneas 66 – 67; página 4, líneas 48 – 61; página 6, línea 4 y líneas 54 – 64; página 134, línea 4 – página 135, línea 26) . A los compuestos de Ejemplos mencionados en la Tabla 1 pertenece el compuesto de N-alquil-4-cloroacetamidobenzamida I-626 (véase D1: página 65), que cae dentro del alcance, establecido por las reivindicaciones 1-5 y 15, de las definiciones de los compuestos de la fórmula (I) de la presente solicitud. Frente a la enseñanza del D1, por lo tanto, el objeto de las reivindicaciones 1-8, 10-14 y 17-19 no es nuevo (Art. 33(2) PCT).

El documento D2 describe determinados derivados de ácido benzoico sustituidos con fenoxi o fenilo así como su utilización como antidotos para herbicidas (véase D2: página 1, líneas 6 – 7, página 1, línea 29 – página 2, línea 19; página 4, línea 14 – página 6, línea 15). A los compuestos mencionados individualmente en la Tabla 1 pertenecen el derivado de ácido 3,5-diamino-benzoico N° 83 (página 24), los derivados de ácido 3-hidroxi-benzoico N° 96 y N° 97 (página 26) así como el derivado de ácido 3-amino-benzoico N° 100 (página 27), que caen dentro del alcance, establecido por las reivindicaciones 1-5, 14 y 15, de las definiciones de los compuestos de la fórmula (I) de la presente solicitud. Frente a la enseñanza del D2, por lo tanto, el objeto de las reivindicaciones 1-8, 10-15, 18 y 19 no es nuevo (Art. 33(2) PCT).

El documento D3 describe determinados efectos antagonistas de ácidos benzoicos, que están sustituidos con hidroxil en una posición meta y/o para, sobre el efecto del herbicida lenacil frente a plantas de lechuga. Además, el D3 divulga que

el tratamiento de las simientes de trigo con estos ácidos benzoicos tiene como consecuencia una penetración reducida del herbicida cicloato en la siembra (véase D3: resumen). En el caso de los ácidos benzoicos sustituidos con hidroxí, mencionados por D3, se trata en parte de compuestos que se mencionan en los Ejemplos de la presente solicitud.

Frente a la enseñanza del D3, por lo tanto, el objeto de las reivindicaciones 1-8, 10-15, 18 y 19 no es nuevo (Art. 33(2) PCT).

El documento D4 describe el efecto antagonista del galato de propilo contra el efecto fitotóxico de los herbicidas haloxyfop y aloxdima sobre plántulas de trigo (véase D4: resumen).

Frente a la enseñanza del D4, por lo tanto, el objeto de las reivindicaciones 1-8, 10-15, 18 y 19 no es nuevo (Art. 33(2) PCT).

El documento D5 describe el efecto protector del galato de propilo contra efectos dañinos del ozono sobre el maíz (véase D5: resumen). El ozono es conocido no solamente como un veneno para el medio ambiente, sino también en la fitoprotección como microbicida.

Frente a la enseñanza del D5, por lo tanto, el objeto de las reivindicaciones 1-8, 10, 14, 15, 18 y 19 no es nuevo (Art. 33(2) PCT).

El documento D6 describe el efecto antagonista del galato de propilo frente al efecto represor del crecimiento que presenta el ácido abscísico sobre cotiledones del amaranto de los jardines (véase D6: resumen).

Frente a la enseñanza del D6, por lo tanto, el objeto de las reivindicaciones 1-8, 10, 14, 15, 18 y 19 no es nuevo (Art. 33(2) PCT).

El documento D7 describe la utilización de determinados derivados de ácidos benzoicos sustituidos con hidroxí en meta y/o para, destinados a la inducción de resistencias en el caso de la cebada contra infecciones por mildiú. Los ácidos hidroxibenzoicos ácido vainílico, ácido iso vainílico y ácido sirngico, que se mencionan, entre otros, como compuestos de Ejemplos en la presente solicitud, muestran en este contexto una inducción de resistencia, que es casi de la misma clase que la del ácido salicílico (véase D7: página 451, párrafo 2; página 452, párrafo 2; página 454, Tabla 5; página 455, párrafo 2, página 456, párrafo 2).

Frente a la enseñanza del D7, por lo tanto, el objeto de las reivindicaciones 1-5, 8, 9, 14, 15 y 18 no es nuevo (Art. 33(2) PCT).

El documento D8 describe la utilización de la hidrazida de ácido 4-hidroxí-benzoico para la inducción de resistencias contra enfermedades víricas de las plantas (véase D8: página 2, líneas 37 - 55; página 3, líneas 19 - 21). La hidrazida de ácido 4-hidroxí-benzoico se menciona en la presente solicitud como compuesto de Ejemplo. Frente a la enseñanza del D8, por lo tanto, el objeto de las reivindicaciones 1-4, 8, 9 y 18 no es nuevo (Art. 33(2) PCT).

El documento D9 describe los compuestos ésteres etílicos de los ácidos 3,4,5-trihidroxí- y 3,4-dihidroxí-benzocarboximídicos (véase D9: Ejemplos).

**INFORME PRELIMINAR INTERNACIONAL SOBRE
PATENTABILIDAD
(ANEXO)**

**Solicitud Internacional
PCT/EP2004/002797**

Frente a la divulgación del D9, el objeto de las reivindicaciones 14 y 16 no es nuevo (Art. 33(2) PCT).

El documento D10 describe el compuesto éster metílico de ácido 3-amino-benzocarboximídico (véase D10: número de registro 133118-48-6).
Frente a la divulgación del D10, el objeto de las reivindicaciones 14 y 16 no es nuevo (Art. 33(2) PCT).

El documento D11 describe las 3,4-dihidroxi-, 3,5-dihidroxi- y 3,4,5-trihidroxi-benzamidas (véase D11: Tablas).
Frente a la divulgación del D11, el objeto de las reivindicaciones 14 y 17 no es nuevo (Art. 33(2) PCT).

El documento D12 describe el ácido 3,4,5-triacetoxi-benzoico, que se menciona en los Ejemplos de la presente solicitud (véase D12: resumen).
Frente a la divulgación del D12, el objeto de las reivindicaciones 14 y 15 no es nuevo (Art. 33(2) PCT).

El documento D13 describe el ácido 3,5-dihidroxi-benzoico, que se menciona en los Ejemplos de la presente solicitud (véase D13: IT, RN=99-10-5).
Frente a la divulgación del D13, el objeto de las reivindicaciones 14 y 15 no es nuevo (Art. 33(2) PCT).

V.b. Actividad Inventiva

Puesto que el objeto de las reivindicaciones 1-19 no es nuevo (véase más arriba), no puede servir como base de ninguna actividad inventiva (Art. 33(3) PCT).

V.c. Aplicación Industrial

El objeto de las reivindicaciones 1-19 parece ser aplicable industrialmente (Art. 33(4) PCT).